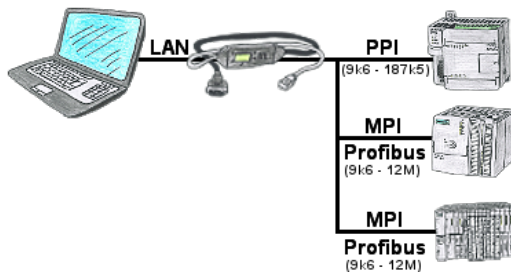


Programmierung von S7-SPS über LAN



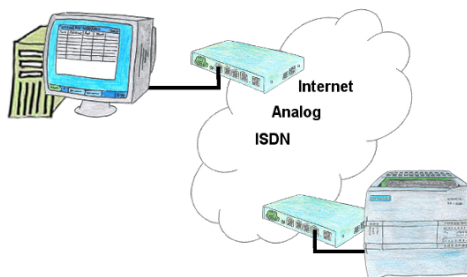
S7-SPS mit PPI, MPI, Profibus-Anschluss, Daten sollen aber per Netzwerk gelesen/geschrieben werden?

Ethernet-CP nicht einsetzbar wegen Aufwand (HW-Konfiguration), Preis, Platz im Rack, Verfügbarkeit. S7-LAN-Modul/MPI-LAN-Kabel auf freien Busanschluss stecken, IP-Adresse vergeben und die SPS ist über Netzwerk erreichbar. Mehr Aufwand ist nicht zu investieren. Der Adapter kann über einen integrierten WebServer oder ein Konfigurations-Tool parametrierbar werden. Es ist für den Betrieb des Adapters keine Änderung an der S7-SPS notwendig.

Mit dem Adapter können auch PUT/GET-Verbindungen zu anderen Steuerungen realisiert werden, hierzu muss aber das SPS-Programm geändert werden. Genau so gut können andere SPSen per PUT/GET Daten aus dieser Steuerung Lesen/Schreiben, dazu muss am SPS-Programm nichts geändert werden.

Automatisierung ganz einfach: Aufstecken, Parametrieren und Arbeiten.

Integriertes Telefonbuch



Sie haben mehrere Anlagen zu warten und wollen sich keine Merkliste mit Telefonnummern halten? Kein Problem, der TELE-Router enthält ein Telefonbuch, so dass Sie jederzeit sich die ganzen Verbindungsdaten im Router halten und durch einen Klick im WebBrowser die Verbindung zur Gegenseite aufbauen.

S7-SPS über LAN



Kommunikation mit S7-SPS über Ethernet, nur wie und womit?

Datenkommunikation mit S7-SPS von PC oder anderen Geräten über Netzwerk, welches Interface wird benötigt. Fragen um die Sie sich keine Gedanken machen müssen. Mit "S7 über LAN" bekommen Sie passende Interface-Produkte für PPI, MPI und Profibus.

Welches Sie dann einsetzen obliegt Ihnen.

Verwaltung der Datenbereiche

Datenbereich-Zugriffsschutz

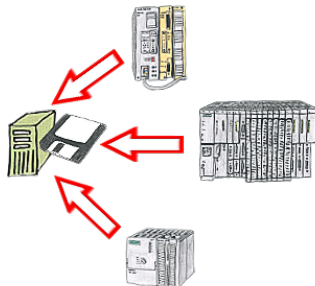
Schutzmodus: Angegebene Datenbereiche erlauben Hilfe anzeigen

CPU 2	#Bus-Teilnehmer 2
r:md4	#Lesen MD4
r:mb5	#Lesen MB5
w:mb8	#Schreiben MB8
CPU 6	#Bus-Teilnehmer 6
r:md0,40	#Lesen 40 Merkerworte ab MD0
w:mb80-90	#Schreiben MB80 - MB90
CPU 10	#Bus-Teilnehmer 10
r:ew0,10	Lesen 10 Eingangsworte ab EW0

Mit der Verwaltung der Datenbereiche wird festgelegt ob die eingetragenen Datenbereiche über das Modul mit den angeschlossenen Steuerungen gelesen/geschrieben werden dürfen. Ein zentraler Button für die Funktion legt fest, ob die festgelegten Eingaben "erlaubt" oder "nicht erlaubt" sind.

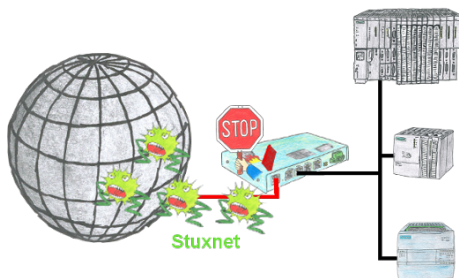
Die Eingabe selbst ist sehr einfach gehalten: "r" für Lesen und "w" für Schreiben, ein ":" als Trennzeichen und danach im S7-Format der Datenbereich. Ist nur eine CPU auf dem Bus muss nicht mal die CPU-Adresse angegeben werden, es wird der Teilnehmer verwendet auf dem das Modul steckt.

Datenlogging Ihrer SPS



Sie benötigen kurzfristig eine Protokollierung der Betriebszustände Ihrer Anlage bzw. sind einem Problem auf der Spur und haben keinen Datenlogger zur Hand? Kein Problem, PC anschließen, PG-2000-Software mit "Option Datenlogger" starten, betreffende Variablen definieren, Zeitstempel festlegen und die Aufzeichnung läuft sofort los. Die Daten werden entsprechend der Konfiguration auf der Festplatte abgespeichert.

Schutz vor Virenangriffe



Schutz Ihrer Anlagen vor Viren-Angriffen wie zum Beispiel "Stuxnet"

S7-Firewall oder TeleRouter mit S7-Firewall-Option zwischen SPS(en)/Maschinennetz und Betriebsnetz schalten, schon verhindern Sie eine Zerstörung Ihrer Anlagen- und Prozess-Daten.